

Wegleitung zum Antragsformular

An folgendem fiktivem Beispiel wollen wir das Ausfüllen des Antragsformulars exemplarisch durchspielen: Der Verein Laubach will in einem alten Haus allein geflüchtete Kinder und Jugendliche unterbringen. Diese Zwischennutzung ist bewilligt für drei Jahre. Nun beantragt der Verein beim ABZ-Solidaritätsfonds Geld, um Möbel, Küchen- und Garteneinrichtung bereitstellen zu können. Für die Miete des Grundstücks wurde die Gemeinde angefragt.

- **Projektname:** Haus der Freiheit
→ Der Name sollte möglichst selbsterklärend sein, so dass man auf den ersten Blick sieht, um was es im Projekt geht.
- **Organisation:** Verein Laubach, Adresse, PLZ, Ort
→ Falls keine Organisation hinter dem Projekt steht, sondern Einzelpersonen, steht hier die Adresse der Ansprechperson.
- **Ansprechperson:** Rita Meier, E-Mail, Telefon
→ Die Ansprechperson koordiniert die Kommunikation mit dem ABZ-Solidaritätsfonds. Bei Fragen zum Antrag wird die ABZ auf diese Person zugehen. Darum zwingend E-Mail und Telefonnummer angeben.
- **Website:** www.vereinlaubach.ch
→ Die Website der Organisation oder des Projektes, falls vorhanden.
- **Haben Sie einen Antrag an eine frühere...:** nein
→ Ein und dasselbe Projekt wird von der Vergabekonferenz nur einmal unterstützt. Eine Organisation kann aber für ein anderes Projekt erneut einen Antrag stellen.
- **Projektbeschreibung:** In einem alten Haus sollen befristet allein geflüchtete Kinder untergebracht werden. So können sie sich nach der anstrengenden Reise an einem sicheren Ort ausruhen, in der Schweiz ankommen und eine Anschlusslösung suchen. Das Projekt ist bewilligt für drei Jahre, danach wird das Grundstück neu bebaut.
→ Hier soll möglichst kurz und klar beschrieben werden, was das Projekt beinhaltet und wie es funktioniert.
- **Wo findet das Projekt statt?** Mittellaubachstrasse 33, Laubach, Schweiz
→ Adresse, Quartier, Stadt und Land
- **Was möchten Sie mit dem Projekt erreichen?** 15-20 unbegleitete minderjährige Asylsuchende haben in 10 Zimmern eine temporäre, sichere Bleibe und werden von Fachpersonen begleitet und betreut. Das gibt ihnen Halt in einer schwierigen Situation und bereitet sie vor auf den nächsten Schritt.
→ Hier soll klarwerden, was das Projekt bringt, wie viele Personen es erreicht und warum es wichtig ist.

- **Warum sollen wir dieses Projekt unterstützen? Wieso erfüllt es unsere Kriterien?** Das Haus befindet sich in einem guten Zustand, doch die Inneneinrichtung fehlt noch. Mit dem Beitrag der ABZ könnte das Haus eingerichtet werden, so dass die Kinder und Jugendlichen hier wohnen könnten. Zudem könnte das Projekt starten, denn die Jahresmiete wurde von der Gemeinde bereits zugesagt.
→ Hier soll klar dargelegt werden, dass Ihr Projekt unseren Kriterien entspricht: Es muss ein soziales, kulturelles oder ökologisches Projekt sein mit Bezug zum Thema Wohnen oder dem gemeinnützigen Wohnungsbau. Zudem sollen die Einzigartigkeit und die Vorzüge des Projektes angepriesen werden.
- **Wofür setzen Sie das Geld des ABZ-Solidaritätsfonds spezifisch ein?** Mit dem Geld können wir Möbel, Matratzen, Bettwäsche, Küchen- und Garteneinrichtung kaufen.
→ Möglichst konkret beschreiben, was das Geld des Solidaritätsfonds ermöglicht bzw. wofür es eingesetzt wird.
- **Wann und wie wird Ihr Projekt umgesetzt? Welches sind dabei die wichtigsten Meilensteine?** Der Mietvertrag läuft ab 1. Januar des kommenden Jahres. Wir möchten im Januar und Februar das Haus einrichten und ab März die ersten Bewohner/innen empfangen.
→ Möglichst konkret beschreiben, was das Geld des Solidaritätsfonds ermöglicht bzw. wofür es eingesetzt wird.
- **Total Projektbudget: 25'000**
→ Das gesamte Jahresbudget des Projektes
- **Personalkosten: 0**
→ Die Lohnkosten der Projektmitarbeitenden. Im Beispielprojekt arbeiten alle Mitarbeitenden ehrenamtlich, weshalb hier 0 steht.
- **Materialkosten: 20'000**
→ Die Kosten für alles Material, welches das Projekt benötigt.
- **Eigenleistung: 5000**
→ Was das Projekt selbst leistet: Die Arbeitsstunden der ehrenamtlichen Projektmitarbeitenden. Beim Beispielprojekt wird von knapp 3 Stunden pro Woche und Jahr ausgegangen (3h x 52Wo x 35).
- **Bei weiteren Geldgebern angefragt: 5000 für Jahresmiete bei Gemeinde Laubach**
→ Betrag, der bei anderen Geldgebern wie der Stadt, Stiftungen oder Unternehmen angefragt wurde. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Betrag bereits zugesichert oder noch offen ist.
- **Gewünschter Betrag: 10'000**
→ Der Betrag, der vom ABZ-Solidaritätsfonds übernommen werden soll. Maximal 35'000 CHF, ab einem Betrag von 10'000 CHF pro Jahr müssen Sie ein detailliertes Budget sowie einen Jahresbericht Ihrer Organisation einreichen.

Das ausgefüllte Formular einsenden bis am 30. Juni 2021 an solidaritaetsfonds@abz.ch oder bei der ABZ-Geschäftsstelle abgeben. Die ABZ wird sich danach bei Ihnen melden mit Informationen zum weiteren Vorgehen.